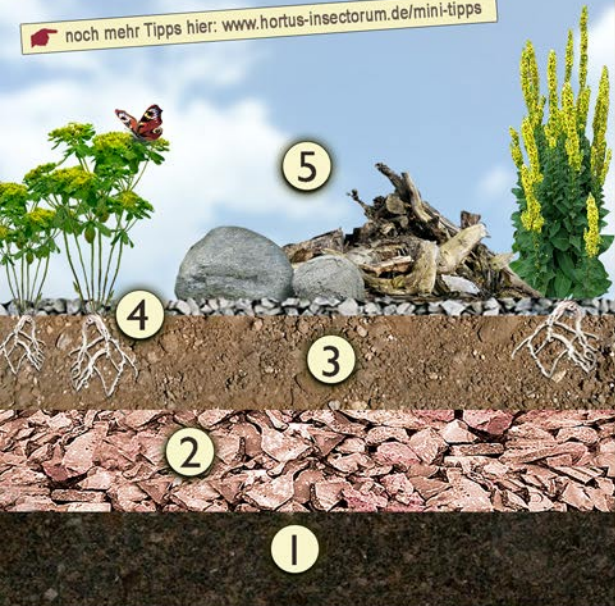


noch mehr Tipps hier: [www.hortus-insectorum.de/mini-tipps](http://www.hortus-insectorum.de/mini-tipps)



## Das Magerbeet: 1. Der Aufbau

Es ist oft nicht bekannt, dass über 1.300 heimische Pflanzen einen humusarmen, das heißt sehr mageren Boden bevorzugen. Eine unglaubliche Vielfalt an wertvollen und wichtigen Blüten- und Futterpflanzen gedeiht darauf.

In diesem Tipp geht es um den empfohlenen Aufbau bzw. das **Anlegen eines Magerstandortes**.

Man kann direkt auf **vorhandenem Boden (1)** aufbauen oder vorher die oberste, fette (gedüngte, nährstoffreiche) Bodenschicht, Grasnarbe, etc., abtragen. **Die Drainageschicht (2)** aus z.B. Ziegelbruch, Schotter und grobem Kies verhindert schädliche Staunässe. Diese Schicht sollte ca. 20-30 cm dick sein.

**Als Pflanzsubstrat (3)** eignen sich Kalkschotter, Kiessand, grober Sand oder spezielles Recyclingmaterial.

Bitte auf verschiedene Anteile von Korngrößen achten, ideal ist 0/30.

Eine etwa 3cm dicke optionale **Mulchschicht (4)** verhindert schnelles Austrocknen des Substrates.

Geeignet sind z.B. Kies verschiedener Korngrößen oder Split. **(5)** Je nach Größe der Fläche finden neben standorttypischen Pflanzen auch Naturmodule wie Steinhaufen, Totholz usw Platz. Weitere Ausführungen und Informationen zur Bepflanzung findet ihr im Mini-Tipp: Das Magerbeet - 2. Die Bepflanzung.